



# Nächste Ausfahrt!

## Tariferhöhung!

8,5%



»Die wirtschaftliche Situation im Kfz-Handwerk ist sehr gut, insbesondere die Auslastung der Werkstätten.«

»Davon profitieren bisher aber nur die Arbeitgeber!

Diesen Zustand können wir nicht akzeptieren. Was die Kolleginnen und Kollegen im Kfz-Handwerk tagtäglich leisten ist viel mehr Wert, als dass man sich über die nächste Gas-Rechnung, über den Tankbeleg oder den Preis eines Döners Gedanken machen sollte! Wir wollen, dass die Beschäftigten an den Gewinnen teilhaben, die durch ihre Hände Arbeit erwirtschaftet werden. Deswegen kämpfen wir für eine ordentliche Entgelterhöhung, denn gute Arbeit muss ordentlich entlohnt werden! Und das gilt auch für junge Menschen, die Herausforderung und Perspektive im Kfz-Bereich suchen! Sie brauchen eine Übernahmegarantie! Wir wollen volle Kraft in Richtung Zukunft steuern!

Gute Tarifverträge können aber nur gemeinsam erstritten werden. Wir brauchen euch alle an unserer Seite, macht Druck und seid laut und werdet Mitglied der IG Metall!

Am 27. März 2023 wird das erste Mal verhandelt. Die Friedenspflicht endet am 31. März um 24:00 Uhr. Ab dem 01. April sind dann Warnstreiks möglich.«

*Ivan Curkovic, Verhandlungsführer und zuständiger Bezirkssekretär IG Metall Baden-Württemberg*

**Jetzt heißt es Anschlallen, liebe Arbeitgeber.** Die IG Metall geht mit der Forderung von einer Entgelterhöhung von 8,5 Prozent in die diesjährige Kfz-Tarifrunde. Dazu soll eine soziale Komponente, beispielsweise in Form der bekannten Inflationsausgleichsprämie kommen.

**Eine Forderung die zündet!** Denn die Stimmung unter den Beschäftigten in den Kfz-Buden im Südwesten ist trotz guter Auftragslage gedämpft. Die Preissteigerungen bei Energie und Lebensmittel merken laut IGM Befragung 99,3 Prozent der Arbeitnehmer:innen im Portemonnaie!

**Hier müssen Erleichterungen her.** Dazu wird die IG Metall Baden-Württemberg wieder mit starken Aktionen sorgen. Die Message: Wir lassen uns bei der Kohle nicht ausbremsen und geben jetzt gemeinsam **VOLLGAS!**



## Azubis übernehmen!

Azubis und dual Studierende brauchen Perspektiven! Über 75 % wissen nicht, ob sie nach der Ausbildung übernommen werden, unglaublich! Und es geht weiter: Weniger als 8 % wissen bereits, dass sie unbefristet übernommen werden und weniger als 11 % haben erfahren, dass sie befristet übernommen werden sollen. Das geht gar nicht, liebe Arbeitgeber! Wer über Arbeitskräftemangel heult, braucht keine neue Imagekampagne, sondern muss der eigenen Jugend eine Perspektive in Form der Übernahme bieten! Die IG Metall Baden-Württemberg fordert die Übernahme der Ausgebildeten, deren Tarifvertrag im Jahr 2022 ausgelaufen ist.

Und auch die Azubis und Dualis wollen dafür alles geben! Über 80 % sind der IGM Befragung zufolge bereit, einen Gang hochzuschalten und für Ihre Übernahme zusammen mit der IGM zu kämpfen!



**»Corona, Krieg, Energiekrise, Inflation, Elektromobilität.**

Das sind alles Themen, die unsere Kolleg:innen beschäftigen. Unsere Tarifforderung ist mit Augenmaß aufgestellt worden. 8,5% ist absolut gerechtfertigt! Die soziale Komponente ist besonders wichtig für die unteren Einkommen, um die erheblich gestiegenen Lebenshaltungskosten bewältigen zu können. Eine ordentliche Tarifsteigerung muss auch im Sinne der Arbeitgeber sein, denn bereits jetzt bemerken wir eine massive Abwanderung von Fachkräften aus dem KFZ Handwerk in andere Industriebereiche. Wir merken es schon bei den neuen Azubis: Wir sind nicht mehr erste Wahl, wenn sich die jungen Menschen nach Ausbildungsmöglichkeiten umschauen. Um den Wandel zur Elektromobilität mit Erfolg zu meistern sind gute Azubis von heute die Fachkräfte von morgen. Deshalb fordern wir auch die Übernahme der Ausgebildeten!«

*Jutta Knapp  
Betriebsratsvorsitzende Mercedes-Benz AG Mannheim*



**»Die Unternehmen machen große Gewinne.«**

»Daher brauchen wir auch einen hohen Lohnabschluss. Ich gehe bald in Rente und wir haben kein Nachwuchs, die Azubis brauchen mehr Übernahmesicherheit.«

*Axel Zeh  
Mercedes-Benz Stuttgart*

**Wir brauchen euch an unserer Seite, jetzt IGM Mitglied werden!**  
[www.igmetall.de/beitreten](http://www.igmetall.de/beitreten)



**»Unsere Mitarbeiter, haben viel geleistet und zu den guten Ergebnissen beigetragen!«**

»JETZT wollen wir auch angemessen dafür entlohnt werden! In der KFZ-Tarifrunde stehe ich bereit!«

*Marianna Bohn  
Mercedes-Benz Hallschlag*

# Wir stehen hinter unserer Forderung! Und sind bereit dafür alles zu geben!



**»Alles wird teurer und wir sollen verzichten - nicht mit uns! Deshalb 8,5%!«**

»Wichtig ist da gerade auch eine soziale Komponente! Wir sind bereit dafür zu kämpfen!«

*Thomas Sebert  
Mercedes-Benz AG Mannheim*



**»Ich habe 2 Kinder, die mehrmals im Jahr neue Klamotten und Schuhe brauchen.«**

»Da merkt man, wie sehr der Inhalt im Geldbeutel schrumpft. Und bei einer Inflation von gut 8 Prozent muss für uns Belegschaft was Ordentliches dabei herauspringen. Genauso merken wir, wie die Energiekosten überproportional steigen. Und deshalb sollen die Arbeitgeber ihren großen Geldbeutel aufmachen, um uns kleinen den Geldbeutel wieder zu füllen!«

*Ch. Beier-Freigeist  
Mercedes-Benz Hallschlag*



**»Das Kfz-Handwerk ist eine wichtige Branche.«**

»Es sichert unsere individuelle Mobilität und sorgt unter anderem dafür, dass Waren von A nach B kommen. Die Preise und Arbeitsbedingungen belasten uns und wir brauchen jetzt dringend die Tarifsteigerungen!«

*Birgit Scheyhing und Giuseppe Magno  
Rhein Nutzfahrzeuge*



**»Die Arbeitgeber werden uns nicht freiwillig unsere Forderungen erfüllen.«**

»Wir müssen zeigen, dass die IG Metall geschlossen und bereit ist, für 8.5% auch auf die Straße zu gehen. Wir sind es auf jeden Fall und bereit Vollgas zu geben!«

*Bildmitte Baris Küçükoglu  
Mercedes Benz Logistik Center Reutlingen*

## Eine bundesweite Befragung gibt den Metaller:innen Rückenwind

Über 10.000 Antworten bestätigen, was die IGM aus Gesprächen mit Mitbestimmungsgremien und Vertrauensleuten schon gespiegelt bekommen hat: Die Auslastung der Betriebe ist nah an der theoretisch überhaupt möglichen Höchstgrenze. Gleichzeitig wirken sich die Preissteigerungen massiv auf die Geldbeutel der Beschäftigten aus.

Nicht zuletzt deswegen überlegt sich weit mehr als die Hälfte der Beschäftigten, den Betrieb bei einer passenden Gelegenheit zu verlassen! Die Arbeitgeber müssten also alleine schon aus eigenem Interesse dringend nachsteuern, denn knapp drei Viertel der Betriebe verlieren jetzt schon Fachkräfte!!

**Ist die Auslastung in Deinem Betrieb gut?**



**Verliert Dein Betrieb derzeit Fachkräfte?**



**Wie hoch ist Deine Bereitschaft den Betrieb zu wechseln, wenn ein besseres Angebot kommt?**



**Merkst Du die Preissteigerungen bei Energie und Lebensmitteln in Deinem Geldbeutel?**



# KFZ TARIFRUNDE 2023



## JETZT DRUCK MACHEN!

### Die nächsten Termine:

27. März 2023  
1. Tarifverhandlung

31. März, 24:00 Uhr  
Ende der Friedenspflicht

Ab dem 1. April  
sind Warnstreiks möglich



»Die Werkstätten waren und sind voll und die Beschäftigten haben einiges geleistet, die Forderung nach 8,5% ist einfach fair und gerechtfertigt.«

Wolfgang Sauer und Achim Heinzmann  
ASW Heilbronn-Neckarsulm



»Mir ist eine sichere Zukunft mit späterer Übernahme nach der bestandenen Prüfung wichtig! Müssen Befristungen tatsächlich ein Jahr dauern?«

Nabil Al King  
Azubi Mercedes-Benz Hallschlag

»Ich wünsche mir mehr Geld um den Lebensstandard halten zu können!«

Michael Scherer  
Monteur Mercedes-Benz Hallschlag

## Auf dem Gaspedal bleiben!

Nach der Tarifrunde ist vor der Tarifrunde. Denn nur mit einer dauerhaft starken IG Metall können wir die Arbeitsbedingungen auch in Zukunft nach unseren Wünschen gestalten.

## Mitstreiter finden!

Fragt Eure Kolleginnen und Kollegen, ob sie bereits Mitglied der IG Metall sind. Bittet sie, die Bewegung zu unterstützen.

## Betriebsrat kontaktieren!

Informiert Euch über die Tarifsituation bei Eurem Betriebsrat. Habt Ihr keinen? Kontaktiert die IG Metall.

[www.igmetall.de/beitreten](http://www.igmetall.de/beitreten)

## Up-to-Date bleiben!

Ein super Ergebnis wird noch besser, wenn alle davon wissen. Hängt die Zeitung ans Schwarze Brett oder gebt sie weiter an Eure Lieblingskolleginnen und -kollegen.

Die neuesten Kfz-News aus BaWü direkt via Telegram auf dein Handy:



<https://t.me/kfz23bawue>

## Impressum/Kontakt



IG Metall, Wilhelm-Leuschner-Str. 79  
D-60329 Frankfurt am Main,  
vertreten durch den Vorstand,  
1. Vorsitzender: Jörg Hofmann

**V.i.S.d.P. / Verantwortlich nach § 55 Abs. 2 RStV:**

Ivan Curkovic

**Redaktion:** Sami Mokdad,  
Bezirksleitung Baden-Württemberg  
Stuttgarter Straße 23  
D-70469 Stuttgart

**Kontakt:** [bezirk.baden-wuerttemberg@igmetall.de](mailto:bezirk.baden-wuerttemberg@igmetall.de)  
[www.bw.igmetall.de](http://www.bw.igmetall.de)

**Fotos:** IG Metall, Shutterstock

Erschienen im März 2023